Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen am 20.06.2012, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

Bemerkung

Vorsitz		
Herr Norbert Frieling	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Elisabeth Borgert	FDP	Vertretung für Wolfgang Kraska ab TOP 3, 17.50 Uhr
Herr Thomas Bücking	CDU	Vertretung für Gerrit Tranel
Herr Hans-Theo Büker	Pro Coesfeld	
Herr Ludger Kämmerling	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Vertretung für Charlotte Ahrendt-Prinz
Herr Uwe Kombrink	CDU	ab TOP 3, 17.10 Uhr
Herr Wilhelm Korth	CDU	
Herr Heinz Kramer	Pro Coesfeld	
Herr Michael Quiel	CDU	
Herr Thomas Stallmeyer	SPD	
Frau Inge Walfort	SPD	ab TOP 3, 17.50 Uhr
beratende Mitglieder		
Herr Klaus Schneider	Aktiv für Coesfeld	
Vorsitz		
Herr Bernd Rengshausen	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Cornelia Haji Bagheri Nadjar	Pro Coesfeld	
Herr Wolfgang Huda	CDU	
Herr Ludger Kemper	CDU	Vertretung für Rudolf Segeler
Frau Helga Lammers	Pro Coesfeld	
Herr Gerd Lödding	CDU	
Frau Irmgard Potthoff	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	
Herr Horst Prüfe	SPD	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Frau Andrea Wichmann	CDU	
Herr Gerold Wilken	CDU	Vertretung für Michael Quiel
beratende Mitglieder		
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Verwaltung		

Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Ludger Schmitz	FBL 60	
Frau Eike Schwering	FB 60	

Als Gast: Dipl.-Ing. Michael Ahn, Wolters Partner

Schriftführung: Frau Eike Schwering

Herr Norbert Frieling und Herr Bernd Rengshausen eröffnen um 17:00 Uhr die Sitzung. Herr Frieling stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 19:20 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Bestellung eines Schriftführers Vorlage: 125/2012
- 2 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 3 Suchräume für Windenergie Vorstellung der Tabuflächenanalyse Vorlage: 120/2012
- 4 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Bestellung eines Schriftführers

Vorlage: 125/2012

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen und der Bezirksausschuss bestellen Frau Eike Schwering als Schriftführer für die gemeinsame Sitzung am 20.06.2012.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	18	0	0

TOP 2 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung

Mitteilungen und ein Bericht liegen nicht vor.

TOP 3 Suchräume für Windenergie - Vorstellung der Tabuflächenanalyse Vorlage: 120/2012

Vor Eintritt in die Diskussion beschließen die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen und des Bezirksausschusses, den anwesenden Vertretern der Interessentengemeinschaften der Eigentümer ein Rederecht als Sachverständige einzuräumen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	18	0	0

Anschließend weist Herr Frieling ausdrücklich auf mögliche Ausschließungsgründe gemäß § 31 GO bei Beschlussvorschlag 3 hin.

Zunächst erläutert Herr Ahn vom Planungsbüro Wolters Partner die Hintergründe für die Überprüfung der bisherigen Planungen und die Grundlagen der erarbeiteten Tabuflächenanalyse. Unter Berücksichtigung aller städtebaulichen und umweltbedeutsamen Vorgaben und Restriktionen wurden 16 Suchräume für die Nutzung von Windenergie ermittelt, die einer ökologischen Ersteinschätzung und einer artenschutzrechtlichen Vorprüfung unterzogen wurden. Darüber hinaus wurde überprüft, ob die ermittelten Flächen Raum für mindes-

tens drei Anlagen bieten, um die Erfüllung der Voraussetzung "Konzentrationszone" sicherzustellen. Herr Backes ergänzt, dass in Abstimmung mit der Unteren Landschaftsbehörde die Suchräume II, VIII und IX aufgrund ihrer Lage in bedeutenden Korridoren für den Biotopverbund zunächst nicht weiter verfolgt werden sollten. Ein geringes Planungsrisiko beinhalte der Suchraum XII Lette in Richtung Dülmen, fraglich seien die Suchräume X und XIII aufgrund ihrer Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet. Hierzu sei die Entscheidung des Kreistages am 27.06.2012 abzuwarten.

Ergänzend erläutert Herr Backes detailliert die Ergebnisse der einzelnen Suchräume und informiert über die weiteren Schritte.

In der Diskussion sprechen sich die Fraktionen mehrheitlich für den weiteren Ausbau der Windenergie als Beitrag zur Energiewende und für die Bildung von Bürgerwindparks aus. Frau Borgert befürchtet für die FDP-Fraktion im Ausbau der Windenergie eine erhebliche finanzielle Belastung für Unternehmen und Verbraucher.

Nach weiterer Erörterung stellen die anwesenden Sprecher der Interessentengemeinschaften

Suchraum I Goxel Dominik Roling

Suchraum IV, VII a, VII b Flamschen Dr. Michael Rawert-Messing

Suchraum X östl. Wahlers Venn

Christoph Rawert

Suchraum XI und XIII östl. Zuschlag, Letter Bruch

Suchraum V Stevede

Stefan Wolfert

ihre bisherigen Aktivitäten und die weiteren Schritte vor.

Anschließend lassen Herr Rengshausen und Herr Frieling die Mitglieder des Bezirksausschusses und des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen über die Beschlussvorschläge 1 bis 5 abstimmen.

Beschlussvorschlag 1:

Die vom Planungsbüro Wolters angenommenen Vorsorgeabstände werden als zunächst sachgerechte Kriterien der Planung zu Grunde gelegt. Eine Überprüfung im Rahmen des abschließenden Konzeptes bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Beschlussvorschlag 2:

Die Interessengemeinschaften werden auf die vom Fachbereich Planung, Bauordnung und Verkehr ermittelte Liste von städtebaulichen Kriterien hingewiesen. Die Liste ist nicht abschließend, da das Abwägungsmaterial erst im weiteren Planungsprozess vollständig ermittelt wird.

Beschlussvorschlag 3:

Die Suchräume 3, 6, 14, 15 und 16 erfüllen nicht die Anforderungen zur Ausweisung einer Konzentrationszone.

Beschlussvorschlag 4:

Auf Grund der Empfehlung der Unteren Landschaftsbehörde (Lage im Biotopverbund Heubach) sollen die Suchräume 2, 8 und 9 zunächst nicht weiter verfolgt werden. Eine nähere Untersuchung kommt dann in Betracht, wenn sich in den anderen Suchräumen

keine oder nicht ausreichende Möglichkeiten zur Ausweisung von Konzentrationszonen ergeben.

Beschlussvorschlag 5:

In den durch die Tabuflächenanalyse ermittelten Suchräumen 1, 4, 5, 7a, 7b, 10, 11, 13 kann das weitere Abwägungsmaterial (u.a. Artenschutz und Städtebau) durch die Interessentengemeinschaften ermittelt werden. Die Interessengemeinschaften werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Planung auf eigenes Risiko erfolgt, da eine Abwägung erst später im Rahmen eines gesamtstädtischen Konzeptes erfolgen kann.

Abstimmungsergebnis BA	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	12	0	0
Beschluss 2	12	0	0
Beschluss 3	11	0	1
Beschluss 4	12	0	0
Beschluss 5	12	0	0

Abstimmungsergebnis UPB	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	11	0	0
Beschluss 2	11	0	0
Beschluss 3	10	1	0
Beschluss 4	11	0	0
Beschluss 5	11	0	0

TOP 4 Anfragen

Anfragen werden nicht gestellt.

Norbert Frieling
Vorsitzender UPB

Bernd Rengshausen Vorsitzender BA Eike Schwering Schriftführerin